

GENIESSEN SIE SPEKTAKULÄRE AUSSICHTEN UND EINZIGARTIGE BAUKUNST

Die Landschaft der Maare und Vulkane bietet eine herrliche Kulisse für Ihre Reise in die Geschichte. Die größte Burgruine in der Eifel wartet mit einem großartigen Blick über die Landschaft auf: die Nürburg.

Über dem malerischen Städtchen Monreal liegt der ehemalige mittelalterliche Wohnsitz eines bedeutenden Eifelgeschlechts. Erfahren Sie von Geschichten aus der Adelskultur vergangener Jahrhunderte im verwunschen gelegenen Schloss Bürresheim, und die Matthiaskapelle begeistert mit meisterhaften Säulen und Kapitellen.



ENTDECKEN SIE DIE EIFEL UND IHRE KULTURSCHÄTZE

Burgruine Nürburg
Burgplatz, 53520 Nürburg
Tel. 02691 2704
bsa@gdke.rlp.de
www.burgen-rlp.de

Burgruine Monreal
56729 Monreal
bsa@gdke.rlp.de
www.burgen-rlp.de

Schloss Bürresheim
56727 Mayen (St. Johann)
Tel. 02651 76440
buerresheim@gdke.rlp.de
www.tor-zum-welterbe.de

Matthiaskapelle
56330 Koblenz-Gondorf
bsa@gdke.rlp.de
www.burgen-rlp.de

Hinweise zu den
Öffnungszeiten finden
Sie unter den jeweiligen
Internetadressen.

Tolle Aussichten
für Genießer!



BURGRUINE NÜRBURG

GROSSARTIGE RUINE MIT TRAUMHAFTEM BLICK



Sie denken bei Nürburg nur an schnelle Autos und enge Kurven? Dann kennen Sie die gleichnamige Burgruine noch nicht. Die Nürburg wurde bereits vor 1166, wahrscheinlich von den Grafen von Are, gegründet.

Charakteristische schiefergedeckte Kegeldächer markieren die Silhouette der weithin sichtbaren Burg. Nicht nur die Aussicht vom mächtigen Bergfried lohnt den Besuch, sondern auch die eindrucksvollen Reste der ehemaligen Burganlage lassen längst Vergangenes wieder aufleben.

■ Informationen unter www.burgen-rlp.de



SCHLOSS BÜRRESHEIM

MÄRCHENHAFT KULISSE



Wie ein verwünschtes Märchenschloss empfängt Schloss Bürresheim seine Besucher. Mit seinen spitzen Dächern, verspielten Erkern und buntem Fachwerk scheint es, als hätte die Zeit angehalten. Kein Wunder, denn die Anlage wurde nie zerstört und war sogar noch bis 1938 bewohnt. Die Entwicklung von der mittelalterlichen Wehranlage zu einem barocken Schloss des Niederadels

wird während der Führung durch die vielen unterschiedlichen Räume anschaulich gemacht.

Bestaunen Sie den riesigen Kamin in der Küche, lassen Sie sich im Schlafzimmer erklären, was auf die hohe Kante gelegt wurde und erfahren Sie im Rittersaal, warum dieser auch als Hexensaal bezeichnet wird.

■ Informationen unter www.tor-zum-welterbe.de



MATTHIASKAPELLE

EINZIGARTIGE KAPELLE ÜBER DER MOSEL



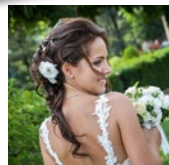
Ihre Lage ist traumhaft und ihre Gestaltung meisterhaft: Ursprünglich vielleicht als Aufbewahrungsort für das Haupt des Hl. Matthias erbaut, erinnert der sechseitige Zentralbau der Matthiaskapelle an die Grabeskirche in Jerusalem.



Im reich gegliederten Innenraum finden sich zahlreiche schmuckvolle Säulen und Kapitelle – Meisterwerke der Frühgotik. Gemeinsam mit der Oberburg und der Ruine der Niederburg bildet die Matthiaskapelle ein einmaliges historisches Ensemble.

■ Informationen unter www.burgen-rlp.de

TIPP



**TRAUMHAFTES HOCHZEITEN
IN DER MATTHIASKAPELLE ODER
AUF SCHLOSS BÜRRESHEIM**

Infos: Carmen Butenschön,
Tel. 0179 6787939,
E-Mail: carmen.butenschoen@t-online.de



BURGRUINE MONREAL

MITTELALTERLICHER WOHNSTZ



Die beiden Burganlagen oberhalb des Ortes Monreal sind über schmale und steile Fußsteige vom Ort aus zu erreichen. Die Löwenburg (große Burg), vor 1229 errichtet, war im Mittelalter Wohnsitz der Grafen von Virneburg, eines angesehenen Eifelgeschlechts. Der 25 m hohe Bergfried und Burgreste lassen die Größe der einstigen Anlage erahnen. Von der Terrasse der „Löwenburg“ bietet sich ein zauberhafter Blick ins malerische Elzbachtal.

■ Informationen unter www.burgen-rlp.de

Hinweise zu Angeboten und Veranstaltungen finden Sie unter den jeweiligen Internetadressen.

TIPP

An die Vulkanlandschaft der Eifel schließt sich die einzigartige Kulturlandschaft des UNESCO Welterbes Oberes Mittelrheintal an.

Auch hier gibt es spannende Kulturschätze zu entdecken, zum Beispiel das romantische Schloss Stolzenfels oder die preußische Festung Ehrenbreitstein in Koblenz.

Informationen unter www.tor-zum-welterbe.de

